



Förderverein Hofgut Guntershausen e.V.

In der Presse

Ried-Echo vom 1.11.2011 / gra

Über die Arbeit am Besucherzentrum

Bilanz: Stockstädter Förderverein Hofgut Guntershausen bestätigt seinen Vorstand im Amt

STOCKSTADT. Bei der Jahresversammlung des 175 Mitglieder zählenden Fördervereins Hofgut Guntershausen wurde kürzlich ein neuer Vorstand gewählt, der weitgehend der alte ist. Erster und zweiter Vorsitzender bleiben Klaus Horst und Gerold Hartmann, Geschäftsführer Jörg Hartung und Kassierer Andreas Morgenstern. Das Amt der Schriftführerin gab Yeliz Nohut an Liane Ziegler-Jung weiter. Nohut gehört mit Ulrich Selle, Jürgen Osswald und Hans Renz zu den Beisitzern. Klaus Pautsch verließ auf eigenen Wunsch den Vorstand und wurde mit einem Präsent für seine langjährige Mitarbeit verabschiedet. Seit 1997 hatte er den Verein als Geschäftsführer mitgeprägt.

Bei den Planungen für das kommende Jahr berichtete Revierförster Ralph Baumgärtel vom Fortgang der Restaurierungsarbeiten am Nordflügel. Diese sollen planmäßig bis 2014 abgeschlossen werden. Für die Einrichtung einer Gastronomie auf dem Kühkopf laufen Planungen beim Forst, hier ist bis Ende des Jahres mit ersten Ergebnissen zu rechnen. Zu den wichtigen Arbeiten in diesem Jahr gehörte es, an der Entwicklung des Nordflügels zu einem „Informations- und Besucherzentrum Kühkopf“ des Landes Hessen mitzuwirken. Daneben wurden ein Konzept zur Verlagerung des Heimatmuseums in den Südflügel des Hofguts entwickelt und der bisherige Heimat- und Geschichtsverein als Arbeitsgruppe „Stockstädter Heimatgeschichte“ in den Förderverein integriert. Zum regelmäßigen Programm gehören die künstlerischen und historischen Ausstellungen im Verwalterhaus sowie kulturelle Veranstaltungen in den historischen Räumen.